

5 Editorial

Thema: Das Wort in der Improvisation

- 6 *Marianne Schuppe*
Wörter – Musik – Wörter
- 8 *Elke Schipper*
„Was singt mir, der ich höre in meinem Körper das Lied“
- 12 *Franziska Baumann*
Stimme als musikalisch-performatives Phänomen
Potentiale des Musikalischen im sprachlichen Kontext
- 20 *Catharine Cary*
Prosody, Prodigy – Language as a Lyrical Tool
- 22 *Corinna Eikmeier & Jeannine Jura*
Wechselwirkung von Sprache und Musik
Erfahrungen und Erkenntnisse von der Frühjahrstagung 2020 des *ring für gruppenimprovisation*
- 26 *Ulrike Brand*
Im Anfang war das Wort – Wege ins freie Singen
Improvisation und Sprache: Sonderfall Stimme
- 30 *Jean-Charles François*
Texts and Improvisation: Glossolalia, Theatre, Sound Poetry, or Narration
- 35 *Nicola L. Hein*
Bailey und Pyrrho – Frei Improvisierte Musik als skeptische Musikpraxis
- 40 *Thomas Johannsen*
A Vocal Concert to Make the Intangible Tangible
- 43 *Ulrike Schwarz*
Gerda&Tella – Das gesprochene Wort in der Improvisation
Ein Experiment auf der Frühjahrstagung 2020
- 46 *Fridhelm Klein*
„Das Gehör hat mich im Griff“
- 48 weiter mit dem Beitrag von *Ulrike Schwarz*
- Improvisation in Zeiten von Corona**
- 51 *Christoph Irmer*
„Zeit, dass es Zeit wird“
- 54 *Alessandro Bertinetto & Reinhard Gagel*
Merkmale der Improvisation im Zuge einer Krise (Corona 2020)
E-Mail-Gespräch
- 57 *Ulrike Schwarz*
contactfreeimprov.com – Improvisation kontaktlos

- 59 *Vlatko Kučan & Pietro Frigato*
DoaQ: Collective Online Improvisation During the SARS-CoV-2 Pandemic
- 63 *Catharine Cary*
WHAT IIF? Nowhere & Everywhere Online
- 64 *Rico Gubler*
Rede von Rico Gubler, Präsident der *Musikhochschule Lübeck (MHL)* anlässlich der Semestereröffnung am 29. März 2020, digitale Eröffnung am 1. April 2020

Didaktik_Methodik

- 67 *Christoph Baumann*
Arbeit mit Wort(material)
Eine kleine Skizze mit Übungsreihe zum Thema Materialbehandlung – Materialentwicklung auf der Basis von Wörtern.
- 70 *Thomas Gerwin*
„Eine kleine Hausmusik 2“ (2020) – musikalische Raum-Erkundungen allein

Interview

- 72 „...ich versteh Dialektik auch so: ein bisschen um die Ecke denken...“
Ausschnitte aus einem Gespräch zwischen Peter Jarchow (PJ) und Reinhard Gagel (RG) im März 2018 im *exploratorium berlin*.

IMPRESSUM

Redaktion:
Dr. Corinna Eikmeier, Hannover/Lübeck
Dr. Reinhard Gagel, Berlin
Matthias Schwabe, Berlin (v.i.S.d.P.)
Iris Broderius, Berlin:
Lektorat/Chefin vom Dienst (CvD)
Layout: Jenny Possin, Hamburg
Titel + Illustrationen: Prof. Fridhelm Klein, München
Druck: Schüthedruck, Hamburg

Redaktions- und Bestelladresse:
Redaktion *improfil*
c/o exploratorium berlin
Mehringdamm 55, 10961 Berlin
Tel (030) 84 72 10 52
impro-ring@impro-ring.de
bestellung@impro-ring.de

ISSN 1616-721X
Erscheinungsweise: einmal jährlich
Erstauflage: 500
Selbstkostenpreis: 8,00 €
improfil ist das Verbandsorgan des *Ring für Gruppenimprovisation* und wird den Vereinsmitgliedern kostenlos zugestellt.
Die Herstellung der Zeitschrift erfolgt mit finanzieller Unterstützung der *Lilli-Friedemann-Stiftung* in Berlin.

Vorgestellt

- 78 Büchertisch | Lesetipps

Berichte

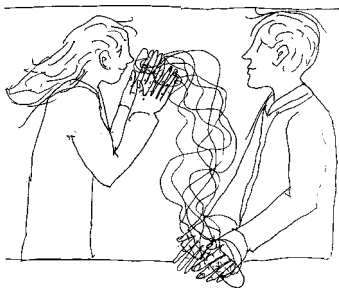
- 81 *Tree_Talk* – Zwischen Zwischenwelten [*Karen Schlimp*]
- 82 20 Jahre *Improvisiakum* – ein Nachruf [*Reinhard Gagel*]
- 84 *Music as Meaning – Meta Music and Group Improvisation*
Herbsttagung des *ring für gruppenimprovisation* vom 25. bis 27. Oktober 2019 mit Eddie Prevost [*Reinhard Gagel*]
- 86 *Aktuelle Forschung in der Improvisation*
Das 5. Symposium der Abteilung Theorie & Forschung im *exploratorium berlin* am 31. Januar bis 2. Februar 2020 [*Matthias Schwabe*]
- 88 Tagungsbericht *Improvisation and Time: Perspectives across Disciplines* am 11. April 2020, Ort: Online [*Nicola L. Hein*]
- 89 **Ring_Informationen | Ring_Veranaltungen**
- 90 **Ring_Publicationen**

Editorial

Liebe Leser*innen,

Sprache ist Klang – Wörter sind Klang und transportieren Bedeutungen – Musik ist Klang – Motive und einzelne Töne transportieren keine konkreten Bedeutungen. In diesem Heft stellen wir die Frage nach Möglichkeiten, Sprache mit ihrer Semantik oder als musikalisches Klangmaterial im Kontext von Improvisationen zu verarbeiten.

Kinder erkunden die Sprache und ihre Sprechwerkzeuge durch Improvisationen, wie Elke Schipper in ihrem Beitrag bemerkt. Mit dieser experimentierenden Haltung gestalten Improvisator*innen ihre Kunst. In den Beiträgen von Marianne Schuppe, Franziska Baumann und Catharine Cary werden Facetten künstlerischer Möglichkeiten präsentiert: Sprache als Klangmaterial zu verwenden und zu verfremden, Übergänge von Nonsense-Sprache und realer Sprache zu finden, Teile von Wörtern zu Musik werden zu lassen. Thomas Johannsens Beitrag wiederum gibt einen Einblick in ein Chorprojekt.



Das Heft bietet auch eine reiche Sammlung an praktischen Spielideen. So beschreibt Ulrike Brand, wie sie Sprache im Improvisationsseminar für Rhythmikstudierende verwendet, Corinna Eikmeier und Jeanine Jura reflektieren die Ergebnisse der Frühjahrstagung des *rings für gruppenimprovisation* zum gleichen Thema und Christoph Baumanns Beitrag in der Rubrik *Methodik* beschäftigt sich ebenfalls mit Wörtern.

Jean-Charles François beleuchtet das Thema durch seine Reflektion der Komposition *Glossalia* von Dieter Schnebel und im Beitrag von Nicola L. Hein wird der Bogen weiter gespannt: non-idiomatische Improvisation und Skeptizismus kommen mit ins Spiel.

Durch die aktuelle Situation im Jahr 2020 – in Zeiten von Corona – entstand eine eigene Rubrik, in der sich verschiedene Autor*innen mit Improvisation auf Distanz beschäftigen. Neben Improvisationsideen im digitalen Format von Ulrike Schwarz, einem Gespräch zwischen den Improvisatoren Alexandro Bertinetti und Reinhard Gagel beschäftigt sich Christoph Irmer anhand eines Gedichtes von Paul Celan mit dem Titel *Corona* auf philosophisch abstrakterer Ebene mit der Situation. In einer digitalen Semestereröffnungsrede des Präsidenten der *Musikhochschule Lübeck* und Improvisators Rico Gubler zeigen sich Improvisationssituationen in der Gestaltung des Alltags einer Musikhochschule.

Peter Jarchow, der den ersten Improvisationsstudiengang in Deutschland ins Leben gerufen hat, plaudert aus seinem Impro-Nähkästchen im Interview mit Reinhard Gagel.

Außerdem bekommen Sie liebe Leser*innen wie immer Buchbesprechungen und Berichte zur Improvisation und aktuelle Meldungen aus dem *ring für gruppenimprovisation*.

Viel Freude beim Lesen wünscht im Namen des Redaktionsteams,

Corinna Eikmeier